



Merkblatt (Klassisches) Wirtschaftsgymnasium

1. Bildungsziel

Das Wirtschaftsgymnasium vermittelt dem Auftrag der Gymnasien entsprechend eine gehobene Allgemeinbildung auf sprachlich-literarisch-künstlerischem Gebiet, im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich und in den Gesellschaftswissenschaften. Dem besonderen Auftrag des Wirtschaftsgymnasiums entsprechend steht das gesellschaftswissenschaftliche Fach "Wirtschaft" als Profulfach im Vordergrund. Das Wirtschaftsgymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.

2. Fächerangebot und Ausbildungsdauer

In der Eingangsklasse (bisher: Klasse 11) werden 30 Wochenstunden Unterricht in folgenden **Pflichtfächern** erteilt: Deutsch, Englisch, Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Religionslehre oder Ethik, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Informatik (DV) sowie Sport.

Wahlpflichtfächer bzw. **Wahlfächer*** sind: Französisch (Niveau A)**, Französisch (Niveau B)**, Spanisch (Niveau B)**, Musik, Bildende Kunst sowie Wirtschaftsinformatik und Finanzmanagement.

*) siehe auch "Hinweise zu den Wahlfächern" auf der Rückseite,

**) Niveau A: nur für Fortgeschrittene, Niveau B: für Anfänger

Die reformierte gymnasiale Oberstufe ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, in der 1. u. 2. Jahrgangsstufe (früher: 12. und 13. Schuljahr) in gewissem Umfang Fächer ihrer Neigung auszuwählen und die Prüfungsfächer selbst zu bestimmen.

Die bei Eintritt in das Wirtschaftsgymnasium Esslingen gebildeten Eingangsklassen werden trotz des Kursystems beibehalten.

Die Ausbildung dauert Wirtschaftsgymnasium drei Jahre und wird mit der **Abiturprüfung** abgeschlossen.

Das Wirtschaftsgymnasium ist als öffentliche Schule schulgeldfrei.

Notwendige Lernmittel erhalten die Schülerinnen und Schüler nur durch Leihe oder nur durch Kauf.

3. Aufnahmevoraussetzungen

Aufgenommen werden Schülerinnen und Schüler, die im Abschlusszeugnis einer **Realschule**,

einer **zweijährigen Berufsfachschule**,

einer **Berufsaufbauschule** (auch Telekollegschule),

einer **Werkrealschule**

im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Note "befriedigend" (3,0) und in jedem dieser Fächer mindestens die Note "ausreichend" erreicht haben,

im Zeugnis eines **Gymnasiums (G8)** den Versetzungsvermerk nach Klasse 10 haben,

und die bei Schuljahresbeginn der Eingangsklasse das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Erfüllen mehr Bewerberinnen und Bewerber die Aufnahmevoraussetzungen als aufgenommen werden können, so findet ein **Auswahlverfahren** statt. – Für das Auswahlverfahren sind die Noten des Abschluss- bzw. Versetzungszeugnisses, nicht die des bei der Anmeldung vorgelegten Halbjahreszeugnisse maßgebend!

4. Anmeldetermin

Bewerbungen um Aufnahme für das Schuljahr **2012/2013** sind bis **spätestens 01. März 2012** an die Schule zu richten. Unserem Anmeldeformular können Sie entnehmen, dass *innerhalb des Landkreises Esslingen* (also Esslingen, Nürtingen, Kirchheim) ausschließlich bei dem beruflichen Gymnasium eine Bewerbung abzugeben ist, dem Sie die *erste Priorität* geben. Ein elektronischer Datenabgleich erfolgt dann unter den Schulen automatisch.

Nach Anmeldeschluss wird eine Benachrichtigung über die Aufnahmechancen versandt.

Später eingehende Bewerbungen können nur im Nachrückverfahren berücksichtigt werden.

Der Unterricht im Schuljahr **2012/2013** beginnt am **Montag, 10. September 2012**.

5. Bewerbung

Bitte fügen Sie bei:

1. den **Aufnahmeantrag**, (den Sie auf dem Sekretariat der Schule erhalten können),
2. einen lückenlosen **Lebenslauf** in tabellarischer Form mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg,
3. eine beglaubigte Kopie des **Zeugnisses**, das die Voraussetzung für die Aufnahme nachweist; sofern dieses Zeugnis zum Anmeldezeitpunkt noch nicht vorliegt, eine **beglaubigte** Kopie der **Halbjahresinformation** bzw. des **Halbjahreszeugnisses** des laufenden Schuljahres.

6. Berechtigungen

Das Wirtschaftsgymnasium führt zur bundesweit anerkannten allgemeinen Hochschulreife.

7. Berufliche Möglichkeiten nach dem Besuch der Schule

1. Studium an Hochschulen oder Universitäten,
2. Studium an Fachhochschulen oder Berufsakademien (Duale Hochschulen),
3. Abschluss eines Ausbildungsvertrages im Bereich der Industrie, des Handels, der Versicherungen, der Banken, der Bahn, der Post oder anderer Dienstleistungsbetriebe; außerdem bei städtischen oder staatlichen Behörden mit Beamtenlaufbahn im gehobenen Dienst.

Bitte wenden Sie sich an das Sekretariat der Schule, falls Sie weitere Auskünfte wünschen.

Hinweise zu den Wahlpflicht- bzw. Wahlfächern

Bitte beachten Sie, dass sich zu den 30 Wochenstunden des Pflichtbereichs die Unterrichtsstunden des Wahlpflicht- bzw. Wahlbereichs addieren. Mehr als **zwei** Wahlpflicht- bzw. Wahlfächer können **nicht** belegt werden.

1. **Wahlpflichtfächer** sind: Französisch (Niveau A)**, Französisch (Niveau B)**, Spanisch (Niveau B)**, Musik, Bildende Kunst, Wirtschaftsinformatik, Finanzmanagement.
Die Wahlpflichtfächer werden auch als **Wahlfächer** angeboten.
Jeder Schüler/-in muss ein **Wahlpflichtfach** in der Eingangsklasse besuchen.

2. Sprachunterricht am Wirtschaftsgymnasium

In der Eingangsklasse wird Englisch und Französisch (Niveau A) wöchentlich dreistündig, Französisch (Niveau B) und Spanisch*** (Niveau B) wöchentlich vierstündig angeboten.
Jeder Schüler/-in besucht **eine Fremdsprache** durchgängig in der 1. und 2. Jahrgangsstufe.

Die Voraussetzung zum Erwerb der bundesweit anerkannten allgemeinen Hochschulreife haben **Realschüler/-innen bei Besuch von Französisch als Wahlpflichtfach von Klasse 7 bis 10 und Gymnasiasten/-innen** erfüllt. Verpflichtend ist, dass Englisch mindestens in der Eingangsklasse fortgeführt wird. Französisch (Niveau A) oder Spanisch*** (Niveau B) können zusätzlich besucht werden. In der 1. und 2. Jahrgangsstufe kann voraussichtlich Englisch, Französisch (Niveau B), Spanisch (Niveau B) und bei entsprechender Nachfrage auch Französisch (Niveau A) fortgeführt werden.

Realschüler/-innen ohne Französisch als Wahlpflichtfach, Werkrealschüler/-innen, Schüler/-innen der BFS oder BAS müssen Englisch mindestens in der Eingangsklasse **und** zusätzlich noch Französisch (Niveau B) oder Spanisch (Niveau B) in der Eingangsklasse sowie in der 1. und 2. Jahrgangsstufe besuchen.

Mit diesem Angebot ergibt sich die Chance zur Förderung der *Mehrsprachigkeit*.

3. Unterricht in Musik oder Bildender Kunst (wöchentlich zweistündig)

Im kommenden Schuljahr kann im musischen Bereich voraussichtlich sowohl in Musik als auch in Bildender Kunst Unterricht angeboten werden. Aus diesem Angebot kann jedoch **nur ein** Fach belegt werden. Sorgfältig sollte entsprechend Neigung ein Besuch, beginnend in der Eingangsklasse, eines dieser Fächer unter dem Gesichtspunkt „mögliches Prüfungsfach im Abitur“ überlegt werden.

→ Informieren Sie sich zu den Wahl(pflicht)fächern auf unserer **Homepage**.

→ Informieren Sie sich dort auch über unser **Internationales Wirtschaftsgymnasium (Neu!)**

***) Niveau A: nur für Fortgeschrittene, Niveau B: für Anfänger

***) Spanisch kann nur bei ausreichender Lehrerversorgung angeboten werden, was derzeit kein Problem darstellt. Dennoch kann bei Überbelegung in einigen (wenigen) Fällen eine Zuteilung zu Französisch B notwendig sein.